



Betriebliches Eingliederungsmanagement [BEM] nach § 84 Abs. 2 SGB IX

Früh aktiv werden. Systematisch vorgehen. Erfolg sichern.

Beschäftigte, die länger oder häufig arbeitsunfähig sind, stellen Unternehmen vor große Herausforderungen: Lohnkosten müssen weiter bezahlt werden, Arbeits- oder Schichtpläne müssen neu organisiert werden und zusätzliches Personal wird benötigt. Doch Unternehmen können im Krankheitsfall ihrer Beschäftigten frühzeitig aktiv werden. Der Gesetzgeber legt dazu im § 84 Abs. 2 Sozialgesetzbuch IX die Grundlagen.

Ablauf im Betrieblichen Eingliederungsmanagement [BEM]:

- Feststellung der Arbeitsunfähigkeit von 6 Wochen
- Erstkontakt zum/zur BEM-Berechtigten und Einladung zum BEM
- Erstgespräch und Feststellung der Grundmotivation
- Erstellung und Vergleich des Anforderungs- und Leistungsprofils
[Ziel ist es, die Anforderungen den Fähigkeiten gleichzusetzen]
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen
- Arbeitserprobung
- Evaluation [Wirkungskontrolle]

Betriebliches Eingliederungsmanagement [BEM]

- Ziele**
- Arbeitsunfähigkeit von Beschäftigten überwinden und erneuter vorbeugen
 - Arbeitsverhältnis erhalten und verbessern
 - Behinderungen einschließlich chronischer Erkrankungen vermeiden
 - Betriebliche Fehlzeiten, Krankheitskosten und krankheitsbedingte Kündigungen reduzieren

Vorteile für Arbeitgeber

- Gesetzeskonformität
- Einsparung von Lohnfortzahlungskosten und zusätzliches Personal
- Steigerung der Zufriedenheit und Motivation der Beschäftigten
- Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität
- Frühzeitige Vorbereitung auf den demographischen Wandel

Vorteile für Beschäftigte

- Erhalt des Arbeitsplatzes
- Reduzierung von überfordernden Arbeitsbedingungen
- Erhalt und Verbesserung der Arbeitsfähigkeit
- Zielgerichtete Wiedereingliederung in den Arbeitsalltag nach Krankheiten

Unsere Leistungen

- Implementierung von BEM [Aufbau von notwendigen Strukturen]
- Integration von BEM in vorhandene Strukturen
- Beratung von Führungskräften, Betriebsräten, etc.
- Begleitung bei der Bearbeitung von BEM-Fällen [komplizierte Fälle]
- Bearbeitung von BEM-Fällen durch Experten
- Seminare zum BEM [Betriebsräte, Führungskräfte, Beschäftigte etc.]
- Unterstützung in der Zusammenarbeit mit Sozialversicherungsträgern
- Neutrale Beratung zur bestmöglichen Lösung für alle Beteiligten

Sichern Sie die Gesundheit Ihrer Beschäftigten, denn sie sind die Ressource, die Ihr Unternehmen im ständig wachsenden Wettbewerb zukunftsfähig werden lässt. Vor allem das Know-How älterer Beschäftigter gilt es in Zeiten des demographischen Wandels zu erhalten!



Institut für Gesundheit und Management
Gesundheit. Leistung. Erfolg.



IfG GmbH
Institut für Gesundheit und Management
Sulzbach-Rosenberg | Leipzig | Solingen
freecall 0800 77 33 119
info@gesundheitsmanagement.com
www.gesundheitsmanagement.com